

**II-1197 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode**

Nr. 657/1J

1984-03-30

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. FEURSTEIN,  
und Genossen  
an den Bundesminister für Unterricht und Kunst  
betreffend Durchführung der Aktion "Österreichs Jugend lernt  
die Bundeshauptstadt kennen"

Jedes Jahr besuchen ca. 4.500 Schülerinnen und Schüler aus Vorarlberg im Rahmen der Aktion "Österreichs Jugend lernt die Bundeshauptstadt kennen" Wien. Bis vor 2 Jahren erfolgte die Durchführung dieser Veranstaltung über das Bundesministerium für Unterricht und Kunst. Leider kam es immer wieder zu Problemen und Schwierigkeiten. Es mußten Terminverschiebungen hingenommen werden, das Programm wurde sehr oft kurzfristig geändert, die Unterbringung der Schülerinnen und Schüler gab zu Kritik Anlaß, um nur die wichtigsten Punkte zu nennen.

Einzelne Schulen in Vorarlberg begannen daher, diese Aktion selbst zu organisieren und zu planen. Die Kosten, die vom einzelnen Schüler zu bezahlen sind, sind in etwa gleich hoch wie die Kosten, die im Rahmen der Aktion, die vom Bundesministerium für Unterricht und Kunst organisiert wird, aufzubringen sind. Es darf bemerkt werden, daß für die Veranstaltungen, die vom Bundesministerium für Unterricht und Kunst organisiert werden, zusätzlich Steuermittel aufgewendet werden müssen, während dies für die Wien-Fahrten, die von den Schulen selbst organisiert werden, nicht der Fall ist.

Der Bundesminister für Unterricht und Kunst hat angekündigt, die Durchführung der Wien-Fahrten zu untersagen, wenn die Planung und Organisation nicht durch das Bundesministerium für Unterricht und Kunst besorgt werden.

Die Elternvereine an den Schulen Vorarlbergs sowie eine große Zahl von Direktionen der Schulen Vorarlbergs hat in Schreiben an den Bundesminister für Unterricht und Kunst auf die Vorteile hingewiesen, die durch die Planung, Organisation und Durchführung der Wien-Fahrten ohne Einschaltung des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst ermöglicht werden.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst folgende

A n f r a g e :

1. Welche finanziellen Mittel wurden für die Aktion "Österreichs Jugend lernt die Bundeshauptstadt kennen" in den Jahren 1980, 1981, 1982 und 1983 aufgewendet ?
2. Welche Kosten erforderte das Beistellen von Führern im Rahmen der Aktion "Österreichs Jugend lernt die Bundeshauptstadt kennen" in den Jahren 1980, 1981, 1982 und 1983 ?
3. Wie groß war die Zahl der Bediensteten, die mit der Durchführung der Aktion "Österreichs Jugend lernt die Bundeshauptstadt kennen" im Bundesministerium für Unterricht und Kunst in den Jahren 1980, 1981, 1982 und 1983 befaßt waren ?
4. Wie groß war die Zahl der Schüler, die im Rahmen der Aktion "Österreichs Jugend lernt die Bundeshauptstadt kennen" in den Jahren 1980, 1982 und 1983 Wien besucht haben ?      □